



Der beste Schutz vor Kälte und Kosten.

Bis zu 40% der Heizenergie entweichen durch ungedämmte Fassaden ins Freie. Geld und Energie werden verschwendet, unnötige Schadstoffemissionen belasten die Umwelt. Dabei ist es im wahrsten Sinn des Wortes leicht, sich all das zu ersparen: Mit FLAPOR bringen Sie die Energiebilanz Ihres Hauses in Ordnung und schaffen ein gesundes, behagliches Wohnklima – kühl im Sommer, gleichmäßig warm im Winter.

Vielschichtige Vorteile.

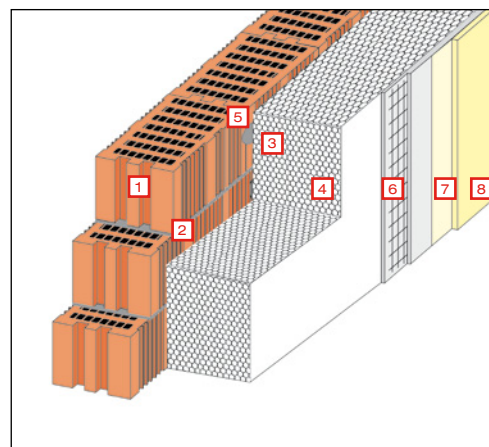
Der Wärmeschutz aus FLAPOR – Jahr für Jahr von Vorteil:

- Die massive Wand übernimmt die Tragfunktion, gewährleistet den Brand- und Schallschutz und weist eine grosse speicherfähige Masse auf.
- Die Dämmschicht reduziert die Transmissionswärmeverluste.
- Und die äussere Schale bzw. Deckschicht schützt gegen Durchfeuchtung durch Niederschlag oder mechanische Beschädigung des Dämmstoffs.

Alles zusammen ergibt einen optimalen, langlebigen Wärmeschutz auf dem neuesten Stand der Technik.

Der Vollwärmeschutz.

- 1 Beton/Mauerwerk
- 2 eventuell vorhandener Putzuntergrund
- 3 System-Klebmörtel
- 4 **flapor**-Fassadendämmplatte EPS-F
- 5 Dübel (bei Putzuntergrund) nach Anforderung des Systemlieferanten
- 6 System-Armierung mit Textilglasgitter
- 7 System-Grundierung
- 8 System-Putzschicht



flapor (EPS) Vollwärmeschutz zahlt sich aus.

- Die Dämmstärke kann den Gegebenheiten und gewünschten Dämmwerten einfach angepasst werden.
- Wanddicken und Fundamente werden auf das statische Mindestmass reduziert – weniger Baukosten, mehr Wohnfläche.
- Durchgehende Dämmschicht – Wärmebrücken werden vermieden.
- Angenehmes Wohnklima und geringe Heizkosten – ideal für Niedrigenergie- und Passivhäuser.
- Höhere Oberflächentemperatur – bringt Behaglichkeit und vermeidet Schimmelpilze.
- Einfach in der Verarbeitung – geringe Verlegekosten.
- Im Neubau und in der Sanierung einsetzbar.

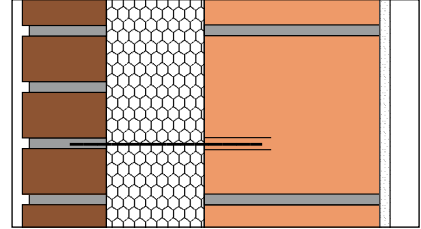


FASSADENDÄMMUNG



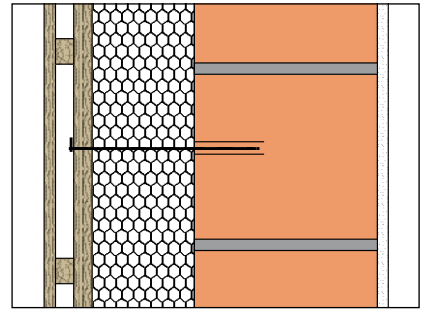
Die Kerndämmung.

Bei der Kerndämmung wird die Dämmschicht lückenlos und wärmebrückenfrei zwischen zwei Wandschalen eingebaut. Innen steht das tragende Mauerwerk, dann kommen die flapor Wärmedämmplatten und danach die verankerte Vormauerschale.



Die hinterlüftete Fassade.

Die Wärmedämmung der hinterlüfteten Fassade muss – wie bei der Kerndämmung – aus einem Material bestehen, das absolut formstabil und feuchtigkeitsunempfindlich ist: flapor Wärmedämmplatten verändern ihre Lage nicht, quellen nicht und garantieren beste Langzeit-Dämmeigenschaften. Daher bleibt auch der Hinterlüftungsabstand auf Dauer freigehalten.





Formgeschäumte Perimeter-Dämmplatten – die optimale Lösung für Dämmung im Erdreich unter schwierigen Bedingungen.

Dämmplatten für die Perimeterdämmung sind aufgrund ihres Einsatzgebietes dem Erddruck und hoher Feuchtigkeit ausgesetzt. Damit die wärmedämmenden Eigenschaften auf Dauer erhalten bleiben, weisen die Automatenplatten eine hohe Festigkeit sowie geringe Feuchtigkeitsaufnahme auf. Der Begriff „Perimeter“ steht für die erdberührenden Bauteile eines Hauses.



Ausgangsmaterial für die Automatenplatte ist ein spezieller Rohstoff, dessen einzelne Kugeln mit einem wachsartigen Mantel umhüllt sind. Dieser Rohstoff wird vorgeschäumt in eine Plattenform gefüllt und dann in einem ausgereiften Produktionsprozess mit Wasserdampf verschweisst. Die auf diese Weise hergestellte FLAPOR-Perimeterplatte weist ein äusserst homogenes Gefüge sowie eine hohe Druckfestigkeit auf, ist gegen Feuchtigkeit unempfindlich und daher bestens für den Einsatz im Erdreich geeignet.

Die Vorteile der Perimeterdämmung:

- Der Wärmeschutz ist nach individuellen Vorgaben dimensionierbar. Dämmschichtdicken bis 300 mm sind einlagig problemlos möglich.
- Die Aussendämmung verhindert Wärmebrücken, insbesondere im Sockelbereich.
- Schutz der Feuchtigkeitsabdichtung vor mechanischen Beschädigungen.
- Bauphysikalisch richtige Schichtenfolge. Keine Dampfsperre erforderlich.
- 100 % stofflich recyclebar.



FASSADENDÄMMUNG

